

03. August 2010

Expertise zur Lage und Zukunft der Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg

Prof. Dr. Thomas Rauschenbach, Direktor und Vorstandsvorsitzender des Deutschen Jugendinstituts e.V., hat zusammen mit einem bundesweiten Forscherteam ein Gutachten zur Lage und Zukunft der Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg erarbeitet.

Die rund 400 Seiten umfassende Expertise, die trotz teils schwieriger Datenlage fundierte Erkenntnisse zur Lage der Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg zusammenträgt, wurde im Rahmen eines „Bündnisses für die Jugend“ zwischen Trägern der außerschulischen Jugendbildung und dem Land Baden-Württemberg durch das Staatsministerium Baden-Württemberg in Auftrag gegeben. Mittlerweile hat das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Senioren in Baden-Württemberg die weitere fachliche und organisatorische Verantwortung für das Gutachten übernommen.

Erstmalig wird exemplarisch für ein Bundesland eine umfassende Bestandsaufnahme zu den unterschiedlichen Facetten der offenen und verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit durchgeführt. Neben einem empirisch unterlegten Blick auf die derzeitige Struktur der Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg verweist die Expertise auf die generellen Potenziale der Kinder- und Jugendarbeit. Dabei wird nicht nur auf die Bildungs-, Verantwortungs-, Gemeinschafts- und Integrationspotenziale hingewiesen, sondern auch die zukünftige Rolle einer veränderten Kinder- und Jugendarbeit in einem gesellschaftlichen Gesamtbildungskonzept betont.

Vor dem Hintergrund demografischer Veränderungen werden die konzeptionellen Herausforderungen und möglichen Antworten der Kinder- und Jugendarbeit auf dem Weg bis 2020 skizziert. Abgerundet wird die Expertise durch drei empirisch fundierte Szenarien zur Entwicklung der finanziellen

Ausstattung der Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg. Hierbei wird deutlich, dass die Zukunft der Kinder- und Jugendarbeit auf der einen Seite von ihrer eigenen Innovationsfähigkeit abhängt, auf der anderen Seite aber auch ganz wesentlich von der politischen Gestaltung der Rahmenbedingungen für das Aufwachsen junger Menschen bestimmt sein wird.

Die Expertise kann derzeit Zeit kostenlos auf der Internetpräsenz des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Senioren Baden-Württemberg heruntergeladen werden

http://www.sozialministerium-bw.de/fm7/1442/Expertise_Jugendarbeit_2010.pdf

Die Druckfassung des Gutachtens vertreibt die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

http://www.lpb-bw.de/index.php?id=995&backPID=993&swords=jugendarbeit&order=Suchen&sortby=published%20desc&tt_products=911

Kontakt:

Prof. Dr. Thomas Rauschenbach
Deutsches Jugendinstitut e.V.
Nockherstr. 2
81541 München
rauschenbach@dji.de

Weitere Informationen unter: www.dji.de

Kontakt: Deutsches Jugendinstitut e.V.
Andrea Macion, Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Nockherstraße 2, 81541 München
Telefon: 49 89 62306-218, E-Mail macion@dji.de
www.dji.de